

In der Hauptstadt über den in Stadt- und Provinzial-Verwaltung...

Die Morgen-Ausgabe erscheint um 7 1/2 Uhr...

Redaction und Expedition: Johannsplatz 6.

Die Expedition ist Montag-Samstags...

Filialen:

Otto Henning's Verlag (Wilhelm Grimm), Unter den Eichen 1.

Leipziger Tageblatt und Anzeiger.

Amtsblatt des königlichen Land- und Amtsgerichtes Leipzig, des Rathes und Polizei-Amtes der Stadt Leipzig.

die 6spaltige Zeile 20 Hg. Reclamen unter dem Rubricirung...

Annahmefluss für Anzeigen: Abend-Ausgabe: Donnerstags 4 Uhr.

Die Morgen-Ausgabe: Donnerstags 4 Uhr.

Bei den Anzeigen und Anzeigenstellen je eine halbe Stunde früher.

Anzeigen sind frei an die Expedition zu richten.

Druck und Verlag von E. Vogt in Leipzig.

Politische Tageschau.

• Leipzig, 2. März.

Unter der Ueberschrift „Das Bürgerliche Gesetzbuch und die Civilisten“ veröffentlicht die „Leipziger“ einen Artikel...

Der Artikel 1346 des Bürgerlichen Gesetzbuches lautet: „Die Ehe kann nur von einem Standesbeamten geschlossen werden“...

Zu dieser Erklärung bemerkt nun die „Leipziger“: „Wenn in dem dem Reichstage vorliegenden Entwurf eines Bürgerlichen Gesetzbuches in der That die Bestimmung lautet: „Die Ehe kann nur von einem Standesbeamten geschlossen werden“...

wollen, und daß hierauf der Standesbeamte die Ehe für geschlossen erklärt.

Der Artikel, welcher die Bewegung in kirchlichen Kreisen hervorgerufen hat, ist vielleicht durch eine Verwechslung und durch ein falsches Zeitungs-Citat entstanden...

Wir erinnern daran, daß vor etwa einem Jahrzehnt eine damals abgeleitete, eilig gedruckte Broschüre auch in recht geistreichen kirchlichen Kreisen auf Beifall gestoßen ist...

Vor einigen Jahren hat Herr Dr. von Stephan, als im Reichstage die Verbilligung des Telegramm-Gesetzes für die Zeitungen angesetzt wurde...

sonders gnädig empfangen wird, wenn er ein Geschenk des deutschen Herrschers überreicht, versteht sich noch mehr von selbst...

Das Programm für die Feier des ersten Jahrestages der ungarischen Staatsgründung ist bezeichnend für das Verhältnis des Hofes zu Ungarn...

Ehrenrechte des älteren Wien hintanzusetzen. Manche Trübungen sind in den letzten Jahren zwischen der böhmisches Partei Ungarns und dem Hofe entstanden...

Natürlich war auch in der russischen Frage wieder Deutschland das Karnickel. Das hat der Berliner Berichterstatter der „Times“ herausgefunden...

Feuilleton.

Seine „dumme“ kleine Frau.

141 Roman von H. Lind-Sattlerburg. Nun schob Herr von Greiflingen doch das Blut heiß ins Gesicht. „Natürlich!“ „Sind denn nach dem 10. April noch weitere Beiträge bei Ihnen eingegangen?“

Diese beiden Sätze bildeten den Schluß. „Die letzten Punkte sind doch nicht ganz correct, Herr Commisnar“, sagte jetzt Herr von Greiflingen. „Abermals hatte er sich das Bild der Dame vergegenwärtigt, die ihn zur Vorfrist ermahnte.“

Obne ein Wort der Entgegnung begann er alldam ein zweites zu entwerfen, in welchem die Wünsche des Herrn von Greiflingen Berücksichtigung fanden.

Er schritt den Rückwärtskommen entgegen und bemerkte nun, daß der Raube mit verbundenen Augen lief. Am Flügel erschien ihm dies gefährlich. Raum war dieser Gedanke in ihm lebendig geworden, als auch das Rad schon heimwärts fuhr.

rensch ist die unangelegte, systematische Verbeugung des Volkes vor England selbst, denn jede Regierung ist schließlich einmal verantwortlich für die Handlungen, die die Presse ihres Landes auswirkt.

Die Verfassung des Senats der Vereinigten Staaten ist ein Etwas, das man nicht ohne Interesse betrachten kann, da es ein so interessantes Beispiel einer Verfassung darstellt, die sich seit ihrer Entstehung nicht wesentlich verändert hat.

Barcelona, 1. März. Heute fand hier eine von den republikanischen Vereinen geleitete Kundgebung statt, an der sich ungefähr 10,000 Personen beteiligten.

Madrid, 1. März. Die Regierung hat über die Angelegenheit des Senats und die eventuelle Abänderung in der Kammer eine Entscheidung getroffen.

Washington, 1. März. Die Regierung hat über die Angelegenheit des Senats und die eventuelle Abänderung in der Kammer eine Entscheidung getroffen.

Neu-York, 1. März. Der Bericht über die Angelegenheit des Senats ist ein sehr interessanter, da er die verschiedenen Meinungen der Mitglieder zeigt.

Die Neu-Yorker Zeitungen berichten über die Angelegenheit des Senats und die eventuelle Abänderung in der Kammer.

bringen, er hat sich von Seiten des republikanischen Senats Widerstand zu erwarten, da die Annahme des Gesetzes zu einem Krieg zwischen den Vereinigten Staaten und Spanien führen würde.

Deutsches Reich.

Berlin, 2. März. (Privattelegramm.) Gegen 3000 Buchdrucker beschloffen gestern, den Reichstagsbeschluss über die Verstaatlichung der Buchdruckerei zu unterstützen.

Berlin, 1. März. Die neueste Ausgabe des amtlichen „Coloniaalblattes“ enthält folgende, telegraphisch schon angekündigte Bestimmungen.

Der Reichstag hat heute über die Angelegenheit des Senats eine Entscheidung getroffen.

Die Angelegenheit des Senats ist ein sehr interessantes Beispiel einer Verfassung, die sich seit ihrer Entstehung nicht wesentlich verändert hat.

Wissenschaften liegen vor uns. Man hätte es doch für das Richtige gehalten, die Verantwortlichkeit einfach, ohne jegliche Regelung, durch vernünftige Beamte selbstständig ausüben zu lassen.

Berlin, 1. März. Über die Rechtsprechung des Reichsverwaltungsamts macht die „Berl. Corr.“ folgende Mittheilungen.

Im Jahr 1895 wurden beim Reichsverwaltungsamt in Sachen der Unfallversicherung 7000 Klagen eingereicht.

Die Angelegenheit des Senats ist ein sehr interessantes Beispiel einer Verfassung, die sich seit ihrer Entstehung nicht wesentlich verändert hat.

Die Angelegenheit des Senats ist ein sehr interessantes Beispiel einer Verfassung, die sich seit ihrer Entstehung nicht wesentlich verändert hat.

Die Angelegenheit des Senats ist ein sehr interessantes Beispiel einer Verfassung, die sich seit ihrer Entstehung nicht wesentlich verändert hat.

neilig erledigt und 8000 unerledigt auf das Jahr 1896 übernommen wurden, sind bei den Schlichtungsstellen 18 819 Verhandlungen erledigt worden.

Die „Straßburger Post“ schreibt: Mit Bezug auf die in den letzten Tagen von einem Theile der Presse verbreiteten Behauptungen...

Von Jerusalem gemachte Angabe, dass Graf Caprivi bei dem Anstellungsvertrag des Ersten die Heurath geahndet habe...

Die Angelegenheit des Senats ist ein sehr interessantes Beispiel einer Verfassung, die sich seit ihrer Entstehung nicht wesentlich verändert hat.

Die Angelegenheit des Senats ist ein sehr interessantes Beispiel einer Verfassung, die sich seit ihrer Entstehung nicht wesentlich verändert hat.

Die Angelegenheit des Senats ist ein sehr interessantes Beispiel einer Verfassung, die sich seit ihrer Entstehung nicht wesentlich verändert hat.

Die Angelegenheit des Senats ist ein sehr interessantes Beispiel einer Verfassung, die sich seit ihrer Entstehung nicht wesentlich verändert hat.

Vertical text on the right edge of the page, likely a continuation of the main text or a separate column.

Herr — Herr von — Greifing, wie soll ich Ihnen danken? Sie — Sie retten meinen Namen!

Es lag ein erschütternder Ausdruck in den letzten Worten und gleichzeitig Frau Hilgenfeld in einem Strom von Thränen aus. Die Kinder drängten sich weinend an die Mutter heran.

Wenn Sie von meinem Anerkennen keinen Gebrauch machen wollen, Frau Hilgenfeld, dann eilen Sie mit den Kindern nach Hause,“ sagte Herr von Greifing.

Er lächelte seinen Hut und wandte sich heimwärts, um mit raschen Schritten das feuchte Wiesenland zu durchqueren.

Obgleich Ernst von Rillingen's Anwesenheit in Hamburg aus geschäftlichen Gründen dringend notwendig war, so wies ihn doch die Angelegenheit des Freundes, mit denen seine eigenen auf das Innigste verknüpft waren, einzuweichen in G. zurück.

Neues Kapitel.

Obgleich Ernst von Rillingen's Anwesenheit in Hamburg aus geschäftlichen Gründen dringend notwendig war, so wies ihn doch die Angelegenheit des Freundes, mit denen seine eigenen auf das Innigste verknüpft waren, einzuweichen in G. zurück.

Atmosphäre, welche das von Greifing'sche Haus angefüllt, mehr und mehr daraus verdampft. Selbst Herr von Greifing begann freier aufzuathmen.

Freilich waren die Schatten noch nicht gewichen, welche dem Glück den Eingang wehrten. Obwohl durch Ernst von Rillingen in dem Bestreben, sich nicht zu geben, einen Kampf für den hochgeliebten Zweck gegen den Bruder zu führen.

Zunächst hatte er den Mann für seine Absicht zu gewinnen gesucht, von der er vor Allem befestigt gehalten, Klarheit in eine verwickelte vermittelte Angelegenheit zu bringen, und er war von demselben, ohne Angabe des Grundes der Ablehnung, mit bedauerlichem Achselzucken abgewiesen worden.

Das Ersuchen des Herrn von Greifing im Palais des Reichstags hatte, der vor einer Reihe von Jahren seinen Wohnsitz von G. nach E. verlegt, um der zwei Mal wöchentlich sich wiederholenden Reisen zu den Terminen des Reichstags überheben zu sein, aber auch des ewigen Eintrübsel sich gleich bleibender kleiner Prozesse müde gewesen war.

Das Ersuchen des Herrn von Greifing im Palais des Reichstags hatte, der vor einer Reihe von Jahren seinen Wohnsitz von G. nach E. verlegt, um der zwei Mal wöchentlich sich wiederholenden Reisen zu den Terminen des Reichstags überheben zu sein, aber auch des ewigen Eintrübsel sich gleich bleibender kleiner Prozesse müde gewesen war.

Das Ersuchen des Herrn von Greifing im Palais des Reichstags hatte, der vor einer Reihe von Jahren seinen Wohnsitz von G. nach E. verlegt, um der zwei Mal wöchentlich sich wiederholenden Reisen zu den Terminen des Reichstags überheben zu sein, aber auch des ewigen Eintrübsel sich gleich bleibender kleiner Prozesse müde gewesen war.

er hatte seit jeder von einer großen Meinung gegen den hochmüthigen und kühnen Georg von Greifing sich befreit gefühlt, und diese ließ ihm etwas wie Willen mit einem von demselben Liebesverhältnis empfinden, obgleich dieser, seiner Meinung nach, rechtlich kein Schlichter war.

Woll von Greifing hatte dem Justizrat ehemals im geschlichen Verlebe vorübergehend nicht zugehört, und so konnte eine Annäherung dergleichen nicht mögliches haben.

Dieser war aber keineswegs geneigt, das ihm angebotene Mandat anzunehmen.

Es wird Ihnen nicht liegen, Herr von Greifing, was warum soll ich Ihnen verzeihen das Geld aus der Tasche lassen? Der Fall ist klar und klar. Was wollen Sie annehmen? Ihre Familienverhältnisse haben mich immer lebhaft interessiert und ich habe sie seit Jahren verfolgt.

„Ihre Familienverhältnisse haben mich immer lebhaft interessiert und ich habe sie seit Jahren verfolgt.“

„Ihre Familienverhältnisse haben mich immer lebhaft interessiert und ich habe sie seit Jahren verfolgt.“

die Sache wesentlich schlimmer, indem ich als Mensch leidenschaftlich finde, daß sie keine Lust hat, den Rest ihres Lebens auf dem abgelegenen Gute mit einem Bruder, dem sie nicht sehr geneigt ist, zu verbringen.

„Ihre Familienverhältnisse haben mich immer lebhaft interessiert und ich habe sie seit Jahren verfolgt.“

„Ihre Familienverhältnisse haben mich immer lebhaft interessiert und ich habe sie seit Jahren verfolgt.“

„Ihre Familienverhältnisse haben mich immer lebhaft interessiert und ich habe sie seit Jahren verfolgt.“

„Ihre Familienverhältnisse haben mich immer lebhaft interessiert und ich habe sie seit Jahren verfolgt.“

„Ihre Familienverhältnisse haben mich immer lebhaft interessiert und ich habe sie seit Jahren verfolgt.“

Vertical text on the right edge of the page, likely a continuation of the main text or a separate column.

Colonial-Nachrichten.

* Mit der neuesten Kamerapost sind auch Nachrichten eingetroffen über die Umsätze der letzten Kampagne im Saoudé. Daran sind zu sehen, dass ein Volkstum der Woge zwei Daboma-Arbeiter der Station gefangen genommen, geschlagen und unter religiösen Ceremonien aufgefressen hatte.

Der Landesvertragsprozess Schoren u. Gen. vor dem Reichsgerichte.

L. Leipzig, 2. März. Vor dem vereinigten 2. und 3. Strafsenate des Reichsgerichts begann heute die Verhandlung gegen drei Männer, welche beschuldigt sind, gegen das Gesetz gegen den Verstoß militärischer Geheimnisse sich verhalten zu haben.

Der große Sitzungssaal des neuen Reichsgerichtsgebäudes, der heute zum ersten Male in Benutzung genommen wird, ist in der Weise hergerichtet, daß in der nördlichen Hälfte unter der Kaiserkrone der Gerichtshof seinen Platz findet.

Der Vorsitzende des Reichsgerichts, Herr Reichsgerichtspräsident Dr. v. Wolff, ferner aus dem Reichsgerichtsrat die Richter, Herr Reichsgerichtsrat Dr. v. Wolff, ferner aus dem Reichsgerichtsrat die Richter, Herr Reichsgerichtsrat Dr. v. Wolff, ferner aus dem Reichsgerichtsrat die Richter.

Der Vorsitzende des Reichsgerichts, Herr Reichsgerichtspräsident Dr. v. Wolff, ferner aus dem Reichsgerichtsrat die Richter, Herr Reichsgerichtsrat Dr. v. Wolff, ferner aus dem Reichsgerichtsrat die Richter.

Der Vorsitzende des Reichsgerichts, Herr Reichsgerichtspräsident Dr. v. Wolff, ferner aus dem Reichsgerichtsrat die Richter, Herr Reichsgerichtsrat Dr. v. Wolff, ferner aus dem Reichsgerichtsrat die Richter.

Der Vorsitzende des Reichsgerichts, Herr Reichsgerichtspräsident Dr. v. Wolff, ferner aus dem Reichsgerichtsrat die Richter, Herr Reichsgerichtsrat Dr. v. Wolff, ferner aus dem Reichsgerichtsrat die Richter.

Der Vorsitzende des Reichsgerichts, Herr Reichsgerichtspräsident Dr. v. Wolff, ferner aus dem Reichsgerichtsrat die Richter, Herr Reichsgerichtsrat Dr. v. Wolff, ferner aus dem Reichsgerichtsrat die Richter.

Der Vorsitzende des Reichsgerichts, Herr Reichsgerichtspräsident Dr. v. Wolff, ferner aus dem Reichsgerichtsrat die Richter, Herr Reichsgerichtsrat Dr. v. Wolff, ferner aus dem Reichsgerichtsrat die Richter.

Der Vorsitzende des Reichsgerichts, Herr Reichsgerichtspräsident Dr. v. Wolff, ferner aus dem Reichsgerichtsrat die Richter, Herr Reichsgerichtsrat Dr. v. Wolff, ferner aus dem Reichsgerichtsrat die Richter.

Der Vorsitzende des Reichsgerichts, Herr Reichsgerichtspräsident Dr. v. Wolff, ferner aus dem Reichsgerichtsrat die Richter, Herr Reichsgerichtsrat Dr. v. Wolff, ferner aus dem Reichsgerichtsrat die Richter.

Der Vorsitzende des Reichsgerichts, Herr Reichsgerichtspräsident Dr. v. Wolff, ferner aus dem Reichsgerichtsrat die Richter, Herr Reichsgerichtsrat Dr. v. Wolff, ferner aus dem Reichsgerichtsrat die Richter.

Der Vorsitzende des Reichsgerichts, Herr Reichsgerichtspräsident Dr. v. Wolff, ferner aus dem Reichsgerichtsrat die Richter, Herr Reichsgerichtsrat Dr. v. Wolff, ferner aus dem Reichsgerichtsrat die Richter.

Der Vorsitzende des Reichsgerichts, Herr Reichsgerichtspräsident Dr. v. Wolff, ferner aus dem Reichsgerichtsrat die Richter, Herr Reichsgerichtsrat Dr. v. Wolff, ferner aus dem Reichsgerichtsrat die Richter.

gemein bekannt ist, die guten Mozartlänger und Sängern... Herr Reichsgerichtspräsident Dr. v. Wolff, ferner aus dem Reichsgerichtsrat die Richter, Herr Reichsgerichtsrat Dr. v. Wolff, ferner aus dem Reichsgerichtsrat die Richter.

Zum Pufftag-Concert des Nibel-Rezins.

Für das nächste Concert des Nibel-Rezins, welches Mittwoch, den 4. März (Dinstag), Abends 7 Uhr in der Thomaskirche stattfindet, hat der hochgeschätzte geniale Dirigent des ausgedehnten Orchesters, Herr Professor Dr. Krieger, das „Magnificat“ für Soli, Chor, Orchester und Orgel von Joh. Seb. Bach und das „Te Deum“ von H. Heintze (ebenfalls für Soli, Chor, Orchester und Orgel) einstudiert.

Leipzig, 2. März. Zum Besten armer Confirmanden...

Leipzig, 2. März. Zum Besten armer Confirmanden und gestern in der Kirche zu Leipzig-Unterlich eine öffentliche Musikaufführung statt. Das Gottesdienst war bis auf den letzten Zug gefüllt — groß ein gutes Zeugnis für den Wohlthätigkeitssinn der dortigen Bewohner.

Leipzig, 2. März. Zum Besten armer Confirmanden und gestern in der Kirche zu Leipzig-Unterlich eine öffentliche Musikaufführung statt. Das Gottesdienst war bis auf den letzten Zug gefüllt — groß ein gutes Zeugnis für den Wohlthätigkeitssinn der dortigen Bewohner.

Leipzig, 2. März. Zum Besten armer Confirmanden und gestern in der Kirche zu Leipzig-Unterlich eine öffentliche Musikaufführung statt. Das Gottesdienst war bis auf den letzten Zug gefüllt — groß ein gutes Zeugnis für den Wohlthätigkeitssinn der dortigen Bewohner.

Leipzig, 2. März. Zum Besten armer Confirmanden und gestern in der Kirche zu Leipzig-Unterlich eine öffentliche Musikaufführung statt. Das Gottesdienst war bis auf den letzten Zug gefüllt — groß ein gutes Zeugnis für den Wohlthätigkeitssinn der dortigen Bewohner.

Leipzig, 2. März. Zum Besten armer Confirmanden und gestern in der Kirche zu Leipzig-Unterlich eine öffentliche Musikaufführung statt. Das Gottesdienst war bis auf den letzten Zug gefüllt — groß ein gutes Zeugnis für den Wohlthätigkeitssinn der dortigen Bewohner.

Leipzig, 2. März. Zum Besten armer Confirmanden und gestern in der Kirche zu Leipzig-Unterlich eine öffentliche Musikaufführung statt. Das Gottesdienst war bis auf den letzten Zug gefüllt — groß ein gutes Zeugnis für den Wohlthätigkeitssinn der dortigen Bewohner.

Leipzig, 2. März. Zum Besten armer Confirmanden und gestern in der Kirche zu Leipzig-Unterlich eine öffentliche Musikaufführung statt. Das Gottesdienst war bis auf den letzten Zug gefüllt — groß ein gutes Zeugnis für den Wohlthätigkeitssinn der dortigen Bewohner.

für Knabenhandarbeit, der Schülerwerth zu Leipzig etc., und eine Reihe dem Hause des Heimgegangenen nachfolgender, hochangesehener Persönlichkeiten. Im Trauerhause, Schenkendorffstraße 8, stand, in Palmen und Kränzen umgeben, von flackernden Kerzen beleuchtet, der Sarg des mit der hehrlichen Hülle des verdienten Mannes. Mitglieder der Kunstakademie, Mitglieder der „Akademia“ hielten davor mit umflossenen Säulen Trauerparade.

Seiner Ständrede legte der kaiserliche Geistliche, Herr Pastor D. Reihbohn die Worte an der zweiten Urtheil St. Pauli an die Gerichte, Corinther 4 und 5, zu Grunde: „Wir wandeln im Glauben und nicht im Ansehen.“

Diese Künstlerfeier war in der That ein Schauspiel, aber nicht allein von rein künstlerischer Auffassung als eine von Nicht-treue getragene, um die Ausbildung künstlerischer Kräfte und die Belebung des Kunstsinnes wirkende Persönlichkeit, sondern neben seiner Eigenschaft als Priester der Kunst, als Pfleger des Gedächtnisses in Worten und That, auch als liebenswürdiger, bescheidener, ruhiger, klarer, von edler Herzensgüte erfüllter Mann, dessen Gesandnisse dem Dichterverstande begebenen „Udel sei der Mensch, hübsch und gut.“

Professor Benno Schmidt.

Morgen, am 3. März, vollendet Professor Benno Schmidt sein 70. Lebensjahr. Seine dankbaren Schüler, die seine Lehrgenossen werden ihm heute und morgen ungenügende Ehrungen bereiten; im Klang der Fackeln, wie in der Festfreude des Conferences und in den stilleren Festigungen der Leipziger Kerzennacht wird die freudige Theilnahme an diesem Festtag zur Erscheinung kommen.

Professor Benno Schmidt.

Morgen, am 3. März, vollendet Professor Benno Schmidt sein 70. Lebensjahr. Seine dankbaren Schüler, die seine Lehrgenossen werden ihm heute und morgen ungenügende Ehrungen bereiten; im Klang der Fackeln, wie in der Festfreude des Conferences und in den stilleren Festigungen der Leipziger Kerzennacht wird die freudige Theilnahme an diesem Festtag zur Erscheinung kommen.

Morgen, am 3. März, vollendet Professor Benno Schmidt sein 70. Lebensjahr. Seine dankbaren Schüler, die seine Lehrgenossen werden ihm heute und morgen ungenügende Ehrungen bereiten; im Klang der Fackeln, wie in der Festfreude des Conferences und in den stilleren Festigungen der Leipziger Kerzennacht wird die freudige Theilnahme an diesem Festtag zur Erscheinung kommen.

Morgen, am 3. März, vollendet Professor Benno Schmidt sein 70. Lebensjahr. Seine dankbaren Schüler, die seine Lehrgenossen werden ihm heute und morgen ungenügende Ehrungen bereiten; im Klang der Fackeln, wie in der Festfreude des Conferences und in den stilleren Festigungen der Leipziger Kerzennacht wird die freudige Theilnahme an diesem Festtag zur Erscheinung kommen.

Morgen, am 3. März, vollendet Professor Benno Schmidt sein 70. Lebensjahr. Seine dankbaren Schüler, die seine Lehrgenossen werden ihm heute und morgen ungenügende Ehrungen bereiten; im Klang der Fackeln, wie in der Festfreude des Conferences und in den stilleren Festigungen der Leipziger Kerzennacht wird die freudige Theilnahme an diesem Festtag zur Erscheinung kommen.

Morgen, am 3. März, vollendet Professor Benno Schmidt sein 70. Lebensjahr. Seine dankbaren Schüler, die seine Lehrgenossen werden ihm heute und morgen ungenügende Ehrungen bereiten; im Klang der Fackeln, wie in der Festfreude des Conferences und in den stilleren Festigungen der Leipziger Kerzennacht wird die freudige Theilnahme an diesem Festtag zur Erscheinung kommen.

Morgen, am 3. März, vollendet Professor Benno Schmidt sein 70. Lebensjahr. Seine dankbaren Schüler, die seine Lehrgenossen werden ihm heute und morgen ungenügende Ehrungen bereiten; im Klang der Fackeln, wie in der Festfreude des Conferences und in den stilleren Festigungen der Leipziger Kerzennacht wird die freudige Theilnahme an diesem Festtag zur Erscheinung kommen.

Morgen, am 3. März, vollendet Professor Benno Schmidt sein 70. Lebensjahr. Seine dankbaren Schüler, die seine Lehrgenossen werden ihm heute und morgen ungenügende Ehrungen bereiten; im Klang der Fackeln, wie in der Festfreude des Conferences und in den stilleren Festigungen der Leipziger Kerzennacht wird die freudige Theilnahme an diesem Festtag zur Erscheinung kommen.

Bestrebe über „die unbewaffnete Hand, das werthvollste Werkzeug des Chirurgen“, die er bei dem 60jährigen Jubiläum der Medizinischen Gesellschaft zu Leipzig als deren Vorsitzender hielt, hat er selbst den Blick von dem glänzenden Jetzt auf das traurige Ginst gelenkt: „Die Zeit liegt nicht weit zurück, wo die Chirurgie der inneren Medizin gegenüber eine ganz untergeordnete Stellung einnahm. Rande der älteren Herren werden sich noch erinnern, daß vor 60 Jahren und bis zum Jahre 1841 die hiesige chirurgische Klinik nur in einem höchst bescheidenen Umfang bestand und der damalige Professor der Chirurgie für jede größere Operation die Zustimmung des inneren Klinikers einholen mußte. Noch zu einer Zeit, welche ich, als Mediciner, erlebt habe, wurde die Chirurgie zum größeren Theile von solchen ausgeübt, welche nicht die vollständige medicinische Ausbildung erlangt hatten, und erst vom Jahre 1869 ab gab es nur einen ärztlichen Stand, dessen Mitglieder die gleiche medicinische Universitätsbildung genossen hatten. So lange die Chirurgie sich eine gleich berechnete Stellung mit der Medicin erst erkämpfen mußte, war es die glänzende Operation, welche ihr als Waffe diente und nur wenige hervorragende Männer gründeten ihren Ruf auf eigene pathologisch-anatomische und klinische Untersuchungen.“

Geboten zu Rathe bei Dresden, subdite Benno Schmidt in Leipzig, wo u. A. die Geburtshelfer, Weber, Glauert, Cypolzer, Günther seine ersten Lehrer waren. Rauschlich an Günther folgte sich Benno Schmidt näher an. Günther, geboren 1801 in Zschambach, wirkte vom October 1841 ab bis zu seinem am 9. September 1866 an der Cholera erfolgten Tode als Professor der Chirurgie in Leipzig. Günther, der sich seinen edlen Charaktereigenschaften wegen allgemeiner Sympathien erfreute, war als Chirurg mehr durch sorgfältige, auf eingehende Beschäftigung mit anatomischen Verhältnissen sich gründende Unterweisung und eine einfache Therapie ausgezeichnet, als durch seine Thätigkeit als Operateur. Bezeichnend für seine therapeutische Richtung war seine Vorliebe für Anwendung frischer und feiner Luft bei Behandlung von Verbundeten und Operirten. Er ließ die Kranken in ihren Betten auf den zu ebener Erde gelegenen Krankenfluren in einem Saalchen, die sogenannte „Kubikule“, ruhen, wo sie vor dem Einfließen der Kälte geschützt, aber der ungenügenden Einwirkung der Luft zugänglich waren. Seine Verzüge als Lehrer waren bedeutend; er verband unermüdete Thätigkeit mit der größten Gewissenhaftigkeit und war in seinen Operationscurien wie in der Klinik bemüht, seine Schüler zu belehren, vor Allem in den häufigsten Vorkommnissen der gewöhnlichen Praxis vertrauten Kerne auszubilden, ohne die Anforderungen der rationellen Wissenschaft zu vernachlässigen.

Benno Schmidt, der 1850 mit einer Inaugural-Dissertation „De tuberculosis testiculi“ die Doctorwürde erlangt hatte, wirkte sieben Jahre lang, von 1850—1857, an der Seite Günther's als dessen Assistent. Für dessen unermüdeten Eifer, Lehre von den blutigen Operationen am menschlichen Körper“ bearbeitete er die Abschnitte über künstlichen After, Operationen am Mastdarm etc., der Wissenschaften, der Unterleibsorgane, die 1860 mit 1861 erschienen. Vorher hatte er bereits in der Wiener medicinischen Wochenschrift Arbeiten über die Entzündung der Oberflächenerkrankungen (1858) und die Entzündung der Unterleibsorgane veröffentlicht. Im Jahre 1865 wurde Schmidt, der inzwischen nach Prag, Wien und Paris Studienreisen unternommen und sich als Docent für Chirurgie an der Leipziger Universität habilitirt hatte, dort außerordentlicher Professor der Medicin, 1869 Director des chirurgisch-poliklinischen Instituts und später ordentliches Honorarprofessor. Am dem Festtag 1870/71 nahm er gleichfalls als consultirender Generalarzt des XII. königlich sächsischen Armeecorps Theil.

Von seinen jüngeren wissenschaftlichen Veröffentlichungen seien zunächst seine Beiträge zu den beiden großen chirurgischen Sammelwerken hervorgehoben. Für das Handbuch der Chirurgie von Pitha und Billroth schrieb er 1880 die Abtheilung über „Unterleibsorgane“, auch für Hude's „Deutsche Chirurgie“ übernahm er die Abtheilung über „Harn-, Harn- und weiblichen After“. Ferner sind hervorzuheben seine „Beiträge zur chirurgischen Pathologie der Darmmagenorgane“ (1865), seine Arbeiten „Ueber die Temperatur der Harnblase“ (1880), die freilich zum 60jährigen Doctor-Jubiläum von Julius Kuhn, überreicht von der Medicinischen Gesellschaft zu Leipzig. Ueber die Hofkrankheit der Harnblase bei habitueller Stenose und ihre Behandlung (1882), die „Arbeiten aus der chirurgischen Universitätsklinik zu Leipzig“, die das reich poliklinische Material Leipzigs verwerthen und die er seit der Erweiterung der Poliklinik Ende der achtziger Jahre herausgab, „Beitrag zur operativen Behandlung des Mastdarmkrebses“ (1892), in dem er sich als Anhänger der alten primären Schnittführung für die Operation des Mastdarmkrebses, insbesondere der Frankfurter Operationmethode bekannt, Untersuchungen über die Malignität auf Grund von 1000 poliklinischen Fällen, seine Festsetzung zur Erammerung an das fünfzigjährige Bestehen der chirurgischen Poliklinik „Das chirurgische poliklinische Institut an der Universität Leipzig seit seiner Gründung am 1. März 1830“ und zahlreiche Beiträge chirurgischen und auch biographischen Inhalts, die in der Leipziger medicinischen Gesellschaft, zu deren eifrigsten Förderern und Keitern Benno Schmidt gehört, gehalten wurden und in deren Berichten (in Schmidt's Jahrbüchern) zur Veröffentlichung gelangt sind.

Als Lehrer gehört Professor Benno Schmidt bekanntlich zu den anregendsten und beliebtesten der an solchen Lehrern nicht armen Leipziger Hochschulen. Er geht nicht nur in seiner chirurgischen Poliklinik den angehenden Kerzen eine treffliche Schulung im Erlernen und Behandeln chirurgischer Erkrankungen des täglichen Lebens, sondern er bietet ihnen auch in seiner „Anatomie am Lebewesen“ eine nicht genug zu schätzende Ergänzung der Kenntnisse, die sie sich im Sektionsaal an dem Leichenmaterial erworben haben, eine Ergänzung, die sie an den meisten Universitäten zu ihrem großen Nutzen entbehren müssen.

In voller Freude tritt der Jubilar in das neue Jahr, jenseit seines reich gezeigten Lebens; möge sie ihm zur Freude Aller, die ihn kennen, und zum Wohle seiner leidenden Mitmenschen noch ungezählte Jahre hindurch treu bleiben! K-n.

Königreich Sachsen.

Die vorliegende Nummer enthält an anderer Stelle noch folgende unter die Rubrik fallende Sonderanzeigen: Professor zur Straßen's Begräbnis. — Professor Benno Schmidt (zu seinem 70. Geburtstag). — Der Landesvertragsprozess Schoren u. Gen. vor dem Reichsgerichte. — Leipziger Gesundheits-Bericht (Einführung).

* Leipzig, 1. März. Für die Zwecke des Landesvereins für innere Mission wird alljährlich am ersten Pufftag in unseren Sackelkassen eine Collecte gesammelt. Die Erträge dieser Collecten werden zur Förderung der ärztlichen Armen- und Krankenpflege verwendet. Reicher Segen ist dadurch für viele Arme und Kranke gesendet worden. Rechts Einbild genügt nachstehende Uebersicht über die Verpendung der am vorjährigen Pufftag gesammelten Collecte. Es wurden gesendet 17 600 Mk. Von dieser Summe erzielten: 5 Proc. = 1408 Mk. der Landesverein für innere Mission, 17 Proc. = 2992 Mk. die Anstalten zur Ausbildung von Berufsarbeitern (Diagnostik-Anstalten) zu Leipzig und Dresden, Brüderrath zu Obergieshau, 17 Proc. des

Gerichtsverhandlungen.

Rechtliches Landgericht.

Strassraum III.

G. Leipzig, 2. März. I. Auf Antrag einer Tochter getauften...

II. Was Strafbücher Chemnitz wurde am 15. October vorigen...

Leipziger Bantemiker-Verein.

II. Leipzig, 29. Februar. Der Leipziger Bantemiker-Verein...

Vermischtes.

— Gellingsdorf, 1. März. (Telegram u.) Heute früh...

Abfahrt der Eisenbahnzüge.

Table with columns for destination (e.g., Dresden, Chemnitz), departure time, and train number.

Large table of train schedules for various lines (e.g., Leipzig-Dresden, Leipzig-Chemnitz) with columns for departure/arrival times and train numbers.

Table of train schedules for Leipzig-Dresden and Leipzig-Chemnitz lines, including specific train numbers and times.

Stadtsanitäts Nachrichten. Vom 24. bis mit 29. Februar. Aufgebote: Braun, Conrad Julius Gottfried...

Vertical text on the far left edge of the page, possibly a page number or additional header information.

1890, G. per 1000... Ostindien... Baumwolle...

Wien, 20. Februar... Baumwolle... Kaffee...

New-York, 20. Februar... Baumwolle... Kaffee...

London, 20. Februar... Baumwolle... Kaffee...

Frankfurt a. M., 20. Februar... Baumwolle... Kaffee...

Leipzig, 20. Februar... Baumwolle... Kaffee...

Berlin, 20. Februar... Baumwolle... Kaffee...

München, 20. Februar... Baumwolle... Kaffee...

Wien, 20. Februar... Baumwolle... Kaffee...

London, 20. Februar... Baumwolle... Kaffee...

New-York, 20. Februar... Baumwolle... Kaffee...

Wochenrückblick... Baumwolle... Kaffee...

Wien, 20. Februar... Baumwolle... Kaffee...

New-York, 20. Februar... Baumwolle... Kaffee...

London, 20. Februar... Baumwolle... Kaffee...

Frankfurt a. M., 20. Februar... Baumwolle... Kaffee...

Leipzig, 20. Februar... Baumwolle... Kaffee...

Berlin, 20. Februar... Baumwolle... Kaffee...

München, 20. Februar... Baumwolle... Kaffee...

Wien, 20. Februar... Baumwolle... Kaffee...

London, 20. Februar... Baumwolle... Kaffee...

New-York, 20. Februar... Baumwolle... Kaffee...

Wochenrückblick... Baumwolle... Kaffee...

Wien, 20. Februar... Baumwolle... Kaffee...

New-York, 20. Februar... Baumwolle... Kaffee...

London, 20. Februar... Baumwolle... Kaffee...

Frankfurt a. M., 20. Februar... Baumwolle... Kaffee...

Leipzig, 20. Februar... Baumwolle... Kaffee...

Berlin, 20. Februar... Baumwolle... Kaffee...

München, 20. Februar... Baumwolle... Kaffee...

Wien, 20. Februar... Baumwolle... Kaffee...

London, 20. Februar... Baumwolle... Kaffee...

New-York, 20. Februar... Baumwolle... Kaffee...

Wochenrückblick... Baumwolle... Kaffee...

Wien, 20. Februar... Baumwolle... Kaffee...

New-York, 20. Februar... Baumwolle... Kaffee...

London, 20. Februar... Baumwolle... Kaffee...

Frankfurt a. M., 20. Februar... Baumwolle... Kaffee...

Leipzig, 20. Februar... Baumwolle... Kaffee...

Berlin, 20. Februar... Baumwolle... Kaffee...

München, 20. Februar... Baumwolle... Kaffee...

Wien, 20. Februar... Baumwolle... Kaffee...

London, 20. Februar... Baumwolle... Kaffee...

New-York, 20. Februar... Baumwolle... Kaffee...

Beitrag, 2 März. Fortsetzung. Die am 1. März veröffentlichten Kurse...

Table with columns for bank names (e.g., Osterr. Bank, Reichsbank) and their respective exchange rates.

Table listing various stocks and bonds under the heading 'Wechsel'.

Table listing various stocks and bonds under the heading 'Deutsche Fonds'.

Table listing various stocks and bonds under the heading 'Ausländische Fonds'.

Table listing various stocks and bonds under the heading 'Eisenbahn-Stamm- u. St.-Prior.-Actien'.

Table listing various stocks and bonds under the heading 'Bank-Actien'.

Table listing various stocks and bonds under the heading 'Inländ. Eisenbahn-Prior.-Obligationen'.

Table listing various stocks and bonds under the heading 'Ausländ. Eisenbahn-Prior.-Obligationen'.

Table listing various stocks and bonds under the heading 'Industrie-Actien und Kurse'.

Table listing various stocks and bonds under the heading 'Wechsel'.

Table listing various stocks and bonds under the heading 'Deutsche Fonds'.

Table listing various stocks and bonds under the heading 'Ausländische Fonds'.

Table listing various stocks and bonds under the heading 'Eisenbahn-Stamm- u. St.-Prior.-Actien'.

Table listing various stocks and bonds under the heading 'Bank-Actien'.

Table listing various stocks and bonds under the heading 'Inländ. Eisenbahn-Prior.-Obligationen'.

Table listing various stocks and bonds under the heading 'Ausländ. Eisenbahn-Prior.-Obligationen'.

Table listing various stocks and bonds under the heading 'Industrie-Actien und Kurse'.

Table listing various stocks and bonds under the heading 'Industrie-Actien und Kurse'.

Table listing various stocks and bonds under the heading 'Industrie-Actien und Kurse'.

Table listing various stocks and bonds under the heading 'Wechsel'.

Table listing various stocks and bonds under the heading 'Deutsche Fonds'.

Table listing various stocks and bonds under the heading 'Ausländische Fonds'.

Table listing various stocks and bonds under the heading 'Eisenbahn-Stamm- u. St.-Prior.-Actien'.

Table listing various stocks and bonds under the heading 'Bank-Actien'.

Table listing various stocks and bonds under the heading 'Inländ. Eisenbahn-Prior.-Obligationen'.

Table listing various stocks and bonds under the heading 'Ausländ. Eisenbahn-Prior.-Obligationen'.

Table listing various stocks and bonds under the heading 'Industrie-Actien und Kurse'.

Table listing various stocks and bonds under the heading 'Industrie-Actien und Kurse'.

Table listing various stocks and bonds under the heading 'Industrie-Actien und Kurse'.

Table listing various stocks and bonds under the heading 'Wechsel'.

Table listing various stocks and bonds under the heading 'Deutsche Fonds'.

Table listing various stocks and bonds under the heading 'Ausländische Fonds'.

Table listing various stocks and bonds under the heading 'Eisenbahn-Stamm- u. St.-Prior.-Actien'.

Table listing various stocks and bonds under the heading 'Bank-Actien'.

Table listing various stocks and bonds under the heading 'Inländ. Eisenbahn-Prior.-Obligationen'.

Table listing various stocks and bonds under the heading 'Ausländ. Eisenbahn-Prior.-Obligationen'.

Table listing various stocks and bonds under the heading 'Industrie-Actien und Kurse'.

Table listing various stocks and bonds under the heading 'Industrie-Actien und Kurse'.

Table listing various stocks and bonds under the heading 'Industrie-Actien und Kurse'.